



MdB Marianne Schieder (Mitte) machte sich mit den SPD-Stadträten Renate Hecht und Sebastian Meier ein Bild von der Firma WeButex. Wolfgang Wese (rechts) und Matthias Butz stellten ihr Unternehmen im Industriegebiet Sanddickicht vor.

WeButex wird erneut erweitern

MdB Marianne Schieder besucht die Firma im Industriegebiet Altenkreith

Altenkreith. (al) Als „jung, frech und dynamisch“ beschreiben die Geschäftsführer Wolfgang Wese und Matthias Butz ihr Unternehmen im Industriegebiet Sanddickicht. Am Dienstagvormittag hatte sich MdB Marianne Schieder als Besuch angekündigt, um sich das Unternehmen der im Landkreis Schwandorf wohnhaften Geschäftsleiter anzusehen. Eben von dort kommen Wese und Butz, und haben sich in Roding ihre eigene Firma mit über 50 Mitarbeitern aufgebaut. Ausschlaggebend war laut Wese das Gründerzentrum in Altenkreith. „Wir konnten uns vom ersten Tag an darauf konzentrieren, wie wir Geld verdienen können“, lobte er und hob zugleich das Gründernetzwerk im Raum Roding hervor.

In ihrer Präsentation zeigten Butz und Wese die Firmengeschichte ihres 2008 gegründeten Unternehmens auf. Bereits 2010 bezog man

das Areal im Industriegebiet Sanddickicht. Zwei Jahre später wurde die Betriebsfläche durch Erweiterungen verdreifacht.

Die Kernkompetenz der Firma liegt in der Herstellung sogenannter Duroplasten. Das sind Schichtpressstoffe, die je nach Kundenwunsch als Prototyp, Einzelteile oder in Serienfertigung bearbeitet werden. Dieser kann beispielsweise als Elektroisolierstoff verwendet werden.

Das Unternehmen lege viel Wert auf die Eigenproduktion, die in einem Umfang von rund 90 Prozent betrieben werde, berichtete Wese. Die Arbeiter kommen zum großen Teil aus dem Bereich Roding, so

könne man den Arbeitnehmern lange Anfahrtswege und damit verbundene Kosten ersparen.

WeButex zählt heute zu den fünf größten Verarbeitern in dieser Branche.

Wie MdB Schieder zu hören bekam, wolle die Firma bis 2017 nochmals mit zwei weiteren Produktionshallen erweitern.

Die Produktionsfläche werde so nochmals verdoppelt. Ferner werden mindestens 15 Prozent mehr Arbeitsplätze in der Firma geschaffen.

Schieder zeigte sich beeindruckt vom schnellen Wachstum der Firma und lobte, dass auch ältere Arbeitnehmer eine Beschäftigung bei WeButex finden.

„Wir haben gewonnen, wenn der Kunde ein schlechtes Gewissen hat, woanders zu kaufen.“

Wolfgang Wese